

Protokoll zum Jufo-Treffen

Datum: Mittwoch, 19.3.2025 **Zeit:** 18:00 Uhr **Ort:** der Schuppen

Anwesend: Marius, Valentin, Johanna, Emil, Kassandra, Florian, Charlotte, Lulu,

Es fehlen: Elina, Mathilde, Theo, Christoph, Maja, Nele

Moderation: Charlotte **Protokoll:** Lulu

Tagesordnung:

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit & Organisatorisches

TOP 02: Aktuelles, Open Space, Open Kühlschrank

TOP 03: Stand Aufgaben

TOP 04: Spendenübergabe durch Edeka-Vujanov

TOP 05: Einkaufsliste

TOP 06: ProSchuppenshampoo

TOP 07: Finanzantrag Pubquiz

TOP 08: Jubiläumsfeier

TOP 09: Fahrradbox

TOP 10: Letzte Fragen, Sonstiges

TOP 11: Terminliches, Feedback

TOP 12: Aufgabenverteilung

TOP 13: Schlusswort

TOP 01: Begrüßung, Beschlussfähigkeit & Organisatorisches

Zu Beginn anwesend sind Marius, Valentin, Johanna, Emil, Kassandra, Florian, Charlotte und Lulu. Charlotte als Moderatorin begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass 8 Personen anwesend sind, von denen 6 Personen Mitglied im Jugendkomitee sind. Die Beschlussfähigkeit ist damit nicht gegeben. Lulu schreibt das Protokoll.

TOP 02: Aktuelles, Open Space, Open Kühlschrank

Es ist zurzeit eine sehr entspannte Runde und alle stellen sich einmal vor, da wir auch neue Leute zu Besuch haben. Es stellt sich heraus, dass Alexander Vujanov den gleichen Schal wie Kassandra hat und dadurch sehr (Zitat): „hipp“ ist. Alexander hat uns erzählt warum er hier ist und möchte uns gerne unterstützen. Er hat uns auch angeboten den Parkplatz bei seiner Edeka-Filiale zur Verfügung zu stellen, sodass wir diesen Platz zu jeder Zeit gerne nutzen können. Beim Open Kühlschrank ist noch alles schimmelfrei und es wurden sich an die Regeln gehalten. Ansonsten hat Johanna erzählt, wie ihre Lehrerin ihr einen Sticker zugeschoben hat und Florian erwiderte darauf, dass er noch ganz viele Sticker hat. Wenn wir noch welche brauchen, sollen wir uns einfach bei ihm melden. Alexander erzählte uns noch, wie er heute mit einer Frau mit Stulle im Mund telefoniert hat.

TOP 03: Stand Aufgaben

Für das Sommerkino wartet Johanna noch auf eine Rückmeldung der GGFA damit der Platz des Gutsparkes genehmigt wird für die Vorstellungen. Wenn die Rückmeldung erfolgt ist, wird Johanna dies an das Ordnungsamt weiterleiten. Das Ziel ist es bis nächste Woche die



Ordnungsamtsanträge abzuschicken damit wir zeitig die Genehmigung bekommen. Es ist noch in Planung einen geeigneten Termin für den Sommerkino-Probeaufbau zu finden. Zudem gibt Johanna noch dem Grünflächenamt Bescheid, dass die Grünflächen vor der Nutzung des Gutsarkes gemäht werden müssen. Florian kümmert sich um das Mieten der Miettoiletten.

TOP 04: Spendenübergabe durch Edeka-Vujanov

Alexander hat in Falkensee durch seine Filialleitung in Finkenkrug beim Edeka-Vujanov viel bewegt seit er hier ist. Im Dezember dann hat er sich bei uns gemeldet, dass er eine Spende für uns gesammelt hat und uns diese gerne in nächster Zeit überreichen wollen würde. Doch ehe wir zu einer Terminfindung kamen, dauerte es einige Zeit. Wir sagen aber vor allem vielen Dank und wir wissen diese Geste sehr zu schätzen. Vor allem ist es sehr schön, dass Alexander somit ein Zeichen setzt die Vielfalt und auch die Jugendlichen in Falkensee zu unterstützen. Er hat uns auch versichert, dass er es schön findet, was wir umsetzen und will uns vor allem unterstützen. Bei jeglichen Fragen sollen wir einfach auf ihn zukommen. Sobald wir irgendwelche Ideen oder Vorschläge haben, können wir uns immer auch an Alexander wenden und diese werden angenommen und zusammen umgesetzt. Er freut sich auf weitere Zusammenarbeit mit dem Jugendforum.

Das Foto wurde aufgenommen. Alexander geht.

TOP 05: Einkaufsliste

Charlotte hat eine Einkaufsliste seit Anfang des Jahres erstellt (auf Anytype) und diese soll gerne einfach ergänzt werden. Die Liste ist auf Anytype zu finden da es somit übersichtlicher ist und nicht überall tausend Zettel herumliegen. Zurzeit sind 4 Sachen darauf notiert.

TOP 06: ProSchuppenshampoo

Gestern beim Offenen Schuppen haben Valentin und Johanna wieder einmal Essensreste in verschiedenen Teilen der Küche gefunden (z.B. Herd, Boden, in Schüsseln, etc.). Das Highlight des Abends der Beiden war das Finden eines Schimmelnestes im gelben Sack und im Papiermüll. Beide weisen nochmal darauf hin, dass wir unsere Küche sauber halten sollten, damit dies in nächster Zeit vermieden werden kann. Johanna bittet außerdem ausdrücklich darum die Kochplatte in das Regal zu stellen und nicht wie sonst auf das Regal, da die Gefahr somit geringer ist, dass einem die Kochplatte entgegenfällt. Valentin fügt noch hinzu, dass die Schuhe ausgezogen werden sollten, sobald man sich über längere Zeit im Schuppen aufhält.

TOP 07: Finanzantrag Pubquiz

Da wir nicht beschlussfähig sind, wird die Umfrage online weitergeführt werden. Inhalt dieses Finanzantrages ist folgender: Charlotte, Elina und Celine organisieren am Sonntag ein Pubquiz im Schuppen. Da einige Menschen kommen, darf auch Verpflegung nicht fehlen, damit beantragt Charlotte 15 Euro für Snacks.

Soll das Jugendforum 15 EUR für Snacks zur Verfügung stellen?		
Ja	Nein	Enthaltung
5 Personen	keine Personen	1 Personen

Dieser Antrag wird online weitergeführt.

TOP 08: Jubiläumsfeier



Marius hat zu der Jubiläumsfeier alles auf Anytype unter Pipeline notiert und stellt dies einmal vor. Im NAS hat Marius auch nochmal alles unter Pipeline verfasst. Morgen und Freitag werden voraussichtlich alle ausstehenden Einladungen rausgeschickt. Um die Gästeliste der Eingeladenen übersichtlicher zu gestalten, werden die Namen mit Farben markiert. Die Personen die rot markiert wurden haben abgesagt und die grün markiert sind haben zugesagt. Marius wird das Dokument auf der Basis von den eingetragenen Infos auf Anytype aktualisieren. Marius ruft vor allem dazu auf, dass wir ins Machen kommen, weil wir ein bisschen Druck haben und wir schnell Anfragen für Acts und Imbisse abschicken müssen (am besten in den nächsten Tagen). Marius erwähnt auch nochmal, dass wir die Aufgaben gut verteilen müssen und wenn man seine Aufgaben doch nicht schafft, ist das auch überhaupt kein Problem. Diese Personen sollen einfach Bescheid geben und dann erledigen wir die Aufgaben gemeinsam. Wir haben auch eine neue Aktualisierung auf unserer Website programmiert bekommen, denn es gibt jetzt ein Jubiläumsteil. Gerne sollen wir bei Marvin (unser Programmierer) ein gutes Feedback bei Google hinterlassen. Marius wiederholt nochmal, dass wir uns bei Fragen melden sollen.

TOP 09: Fahrradbox

Wir wollen einen Lottomittelantrag stellen, um uns verschiedene Dinge zu holen, die wir schon seit längerem bräuchten. Diese Dinge sind 2 Fahrräder, eine neue Leinwand, und eine Fahrradbox. Charlotte hat eine favorisierte Fahrradbox an Steffi geschickt, nur Steffi hat diese nicht sehr gefallen. Ausgerechnet bräuchten wir für 3 Fahrräder eine Fahrradbox und dies gibt es nicht. Somit bräuchten wir und das Haus am Anger 2 Fahrradboxen. Die Idee war dann, dass wir uns eine Fahrradbox mit dem Lottomittelantrag besorgen und das Haus am Anger sich dann selber eine Box kauft. Daraufhin stellt Charlotte noch eine geeignete Fahrradbox vor, die sie herausgesucht hat und diese findet allgemeine Zustimmung.

Johannes Günther kommt zum Treffen als Besucher dazu

Umgerechnet kosten die Anschaffungen für alles 13.015,99 Euro. Charlotte bittet darauffolgend Steffi in den nächsten Tagen, dass sich das Haus am Anger eine eigene Box kauft. Der folgende Antrag beantragt 400 Euro für den Lottomittelantrag aus dem Jugendfonds auszugeben. Dieser Antrag wird online weitergeführt.

Soll das Jugendforum 400 EUR für den Lottomittelantrag zur Verfügung stellen?		
Ja	Nein	Enthaltung
5 Personen	keine Personen	1 Personen

Dieser Antrag wird online weitergeführt.

TOP 10: Letzte Fragen, Sonstiges

1. Charlotte hat sich vorgenommen die Protokolle auf unsere Website zu stellen. Sie wollte aber davor nochmal überprüfen, ob alle Finanzanträge auch offiziell sein dürfen. Deshalb war Charlottes Frage, ob es notwendig ist nochmal alles durchzuschauen oder ob das nicht dringend notwendig wäre. Marius meinte daraufhin, dass wir über die Protokolle nochmal drüberfliegen sollten und schauen sollten, ob dort irgendetwas drinsteht, was nicht unbedingt offiziell sein sollte. Die Idee war, dass wir uns untereinander das Lesen der Protokolle reinteilen damit es schneller geht. Somit würde jede*r 4 bis 5 Protokolle lesen. Dazu gibt es dann eventuell auch eine Übersicht auf Anytype (unter Pipeline).
2. Wir haben jetzt endgültig beschlossen dieses Jahr keine Umweltsammelaktion zu machen. Johanna wollte aber nochmal eine endgültige Zustimmung erlangen, dass dies so beschlossen ist.



3. Bei dem 3. Punkt wurde über die Spenden fürs Tierheim geredet. Wir habend das Geld nun erfolgreich gesammelt und müssen nur noch 2 Termine für die Spendenübergabe finden, weil wir das langsam abschließen wollen.
4. Zuletzt spricht Marius nochmal an, dass die neuen Menschen und auch die älteren Füchse, auch wenn wir verplant sind, trotzdem gerne Projekte umsetzen können und das Verplante soll sie auf keinen Fall abschrecken. Also setzt gerne immer Ideen um, wenn Ideen entstehen.

TOP 11: Terminliches, Feedback

- 31.3.2025 um 18 Uhr: [Jugendforum-Treffen]

Im Allgemeinen war das Treffen sehr lustig, aber auch durchaus produktiv. Wir konnten gut Dinge erledigen und die Konzentration hielt lange an.

TOP 12: Aufgabenverteilung

Aufgaben	
Reminder für das nächste Jugendforum-Treffen	Johanna

TOP 13: Schlusswort

„Marius stinkt“- Alexander Vujanov

„Küsschen aufs Nüsschen“-Marius Miethig

